

derlichen Beziehungen zur KPdSU und zu anderen Bruderparteien weiterzuentwickeln, um so aktiv zur Festigung und Geschlossenheit der kommunistischen Weltbewegung auf der Grundlage der Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus beizutragen.

Sie würdigen in diesem Zusammenhang die Ergebnisse der Konferenz kommunistischer und Arbeiterparteien arabischer Länder von Mitte April 1978. Sie begrüßen die von dieser Konferenz verabschiedete Erklärung und werten sie als einen wichtigen Beitrag zur weiteren Festigung der Beziehungen der progressiven arabischen Bewegungen und Organisationen und zur Stärkung der Front aller antiimperialistischen Kräfte im arabischen Raum.

Besondere Aufmerksamkeit widmeten beide Seiten der Entwicklung im Nahen Osten, wo infolge der fortdauernden Okkupation arabischen Territoriums durch Israel und der Weigerung imperialistischer und zionistischer Kräfte, die nationalen Rechte des arabischen Volkes von Palästina anzuerkennen, der Frieden weiterhin aufs äußerste bedroht ist und eine umfassende Lösung des Nahostkonflikts verhindert wird. Beide Parteien verurteilen entschieden die aggressiven Aktionen Israels, darunter die gegen Südlibanon. Sie brachten ihre Überzeugung zum Ausdruck, daß das Nahostproblem nur auf dem Wege kollektiver Anstrengungen bei voller gleichberechtigter Teilnahme der PLO erreicht werden kann. Das setzt jedoch den Verzicht auf separate Verhandlungen und die Durchsetzung einer Nahostregelung auf der Grundlage der sowjetischen Vorschläge voraus.

Eine gerechte und dauerhafte Lösung des Nahostkonflikts ist nur möglich unter der Voraussetzung des vollständigen Abzugs israelischer Truppen aus den 1967 okkupierten arabischen Gebieten, der Verwirklichung des Selbstbestimmungsrechtes des arabischen Volkes von Palästina einschließlich seines Rechts auf Schaffung eines eigenen unabhängigen nationalen Staates. Beide Seiten würdigten die ständigen konstruktiven Initiativen der UdSSR für eine umfassende Nahostregelung und betrachten sie als eine wirksame Unterstützung für den Kampf und den Zusammenschluß aller antiimperialistischen Kräfte im Nahen Osten und als aktiven Beitrag für einen stabilen Frieden.

Der Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Generalsekretär der Libanesischen Kommunistischen Partei stellten mit Genugtuung die Übereinstimmung der von beiden Parteien vertretenen Auffassungen in den behandelten Fragen fest. Die zwischen den beiden Parteien bestehenden gemeinsamen Standpunkte sind eine solide Basis für die weitere Festigung der brüderlichen Beziehungen. Beide Seiten werden alles tun, damit ihre Zusammenarbeit sich allseitig entwickelt im Interesse des Friedens, der nationalen Unabhängigkeit und des Sozialismus.

Berlin, den 24. Juni 1978